

Surname	Centre Number	Candidate Number
First name(s)		2



GCE A LEVEL

1820U40-1



S24-1820U40-1

MONDAY, 3 JUNE 2024 – MORNING

GERMAN – A2 unit 4
Listening, Reading and Translation

2 hours

ADDITIONAL MATERIALS

In addition to this question paper you will be issued with a recording for use with Section A, which you will access individually. Within the overall time of the assessment you will be allowed to stop, rewind and listen to the recording as often as you like.

You will also be issued with a reading resource folder for use with Section B.

INSTRUCTIONS TO CANDIDATES

Use black ink or black ball-point pen. Do not use gel pen or correction fluid.

Write your name, centre number and candidate number in the spaces at the top of this page.

Answer **all** questions.

Write your answers in the spaces provided in this booklet.

If you run out of space, use the additional page(s) at the back of the booklet, taking care to number the question(s) correctly.

No dictionaries are allowed in any section of the examination.

INFORMATION FOR CANDIDATES

This paper carries 100 marks. The number of marks is given in brackets at the end of each question or part-question. There are 3 sections to the exam and you are advised to spend:

- 45 minutes on Section A
- 45 minutes on Section B, of which you should spend 5 minutes reading
- 30 minutes on Section C

For Examiner's use only		
Question	Maximum Mark	Mark Awarded
1.	10	
2.	10	
3.	10	
4.	15	
5.	15	
6.	20	
7.	20	
Total	100	

1820U401
01



JUN241820U40101

Answer **all** questions.

Section A – Listening

Question 1

Höre dir das Interview über *Ein Ost-West deutsches Paar* an und kreuze [X] dann das richtige Kästchen an. [10]

1. Dominik und Caro sind seit... [1]

(a) 2011 ein Paar.

☐

(b) 11 Jahren ein Paar.

☐

(c) 2011 im Westen.

☐

2. Dominiks Eltern haben... [1]

(a) keine Meinung über Leute aus dem Osten.

☐

(b) keine Leute aus dem Osten getroffen.

☐

(c) Vorurteile gegenüber Leuten aus dem Osten.

☐

3. Dominiks Eltern sprechen über... [1]

(a) Politik im Osten.

☐

(b) Bildung im Osten.

☐

(c) Humor im Osten.

☐

4. Im Gegensatz zu Dominiks Mutter...

[1]

(a) geht Caros Mutter arbeiten.

☐

(b) arbeitet Caros Mutter gern.

☐

(c) ist Caros Mutter freundlich.

☐

5. Dominik war unselbstständig, weil...

[1]

(a) er zu Hause nicht helfen durfte.

☐

(b) seine Mutter zu Hause war.

☐

(c) er zu Hause zu faul war.

☐

6. Caros Eltern denken, dass die Wessis...

[1]

(a) begabte Redner sind.

☐

(b) andere gut überreden.

☐

(c) zu viel reden.

☐

7. Wenn Caros Eltern eine Aufgabe haben,...

[1]

(a) beginnen sie sofort damit.

☐

(b) planen sie sorgfältig.

☐

(c) reden sie erst darüber.

☐

8. Caro und Dominik haben im Osten und Westen...

[1]

(a) gelebt.

☐

(b) Probleme gefunden.

☐

(c) auf die Leute geschimpft.

☐

9. Dominik denkt, dass...

[1]

(a) die Leute in Dresden merkwürdig aussehen.

☐

(b) Dresden eine neue Kultur braucht.

☐

(c) Dresden nicht multikulturell ist.

☐

10. Obwohl es im Osten wenig Ausländer gibt,...

[1]

(a) ist ihr Beitrag sehr wichtig.

☐

(b) gibt es viele ausländische Läden.

☐

(c) gibt es viel Ausländerfeindlichkeit.

☐

BLANK PAGE

**PLEASE DO NOT WRITE
ON THIS PAGE**



Question 2

Höre dir den Bericht „*Omas gegen Rechts*“ an und finde dann den Teil in der **Liste B**, der den Satz in der **Liste A** sinnvoll ergänzt. Schreibe den entsprechenden Buchstaben in das Kästchen. [10]

Liste A

- | | | |
|--|----------------------|-----|
| 1. Die Bewegung <i>Omas gegen Rechts</i> | <input type="text"/> | [1] |
| 2. Omas sind bei der Bewegung | <input type="text"/> | [1] |
| 3. Die Omas wenden sich gegen | <input type="text"/> | [1] |
| 4. Nach dem Krieg haben die Omas | <input type="text"/> | [1] |
| 5. Freiheit, Demokratie und der Rechtsstaat | <input type="text"/> | [1] |
| 6. Die Omas haben auch schon früher | <input type="text"/> | [1] |
| 7. Sie sind stolz darauf, dass sie ihre Kinder | <input type="text"/> | [1] |
| 8. Sie finden es beunruhigend, | <input type="text"/> | [1] |
| 9. Sie denken, dass | <input type="text"/> | [1] |
| 10. Ihr Ziel ist es, | <input type="text"/> | [1] |



Liste B

- (a) waren in der Jugend der Omas wichtig.
- (b) auch willkommen.
- (c) Leute über 60 diskriminiert werden.
- (d) ihren Kindern und Enkelkindern eine gerechtere Welt zu hinterlassen.
- (e) gegen Ungerechtigkeit demonstriert.
- (f) zu humanen, toleranten und solidarischen Menschen erzogen haben.
- (g) geholfen, Österreich aufzubauen.
- (h) gibt es sowohl in Deutschland als auch in Österreich.
- (i) die österreichische Öffentlichkeit.
- (j) sind erst jetzt wichtig für die Omas.
- (k) ist vollkommen unbedeutend.
- (l) studiert, eine Familie gegründet und ein Haus gebaut.
- (m) wie die Medien berichten und wie Debatten geführt werden.
- (n) viel Ärger gemacht.
- (o) Hass und Fremdenfeindlichkeit.



Question 3

Höre dir *Ein Gespräch mit einer Sozialarbeiterin über ausländische Frauen* an und beantworte die folgenden Fragen **auf Deutsch**. [10]

Du kannst Wörter aus dem Originaltext benutzen, **du darfst aber keine ganzen Sätze abschreiben**. Es ist nicht immer notwendig, vollständige Sätze zu schreiben; wenn möglich kannst du ein einzelnes Wort schreiben.

(a) Was sollen die zwei Frauengruppen tun, wenn sie zusammenkommen? [1]

.....

(b) Wie sieht es mit den Sprachkenntnissen der Frauen mit Migrationshintergrund aus? Gib **zwei** Details. [2]

.....

.....

(c) Wieso verbessern die ausländischen Frauen ihr Deutsch beim Nähen? [1]

.....

(d) Woran konnte man sehen, dass die Bevölkerung positiv auf das Projekt reagierte? Gib **zwei** Details. [2]

.....

.....

(e) Welche Auswirkungen hatten die Sommerferien auf das Projekt? Gib **zwei** Details. [2]

.....

.....

(f) Was haben die Frauen während der Sommerferien produziert? [1]

.....

(g) Was wollen sie mit dem Geld machen? [1]

.....



BLANK PAGE

**PLEASE DO NOT WRITE
ON THIS PAGE**



Section B – Reading

Examiner
only

Question 4 – Part 1

Lies den Auszug aus dem Buch „*Das Bernstein Amulett*“ von Peter Prange und beantworte die folgenden Fragen **auf Deutsch**.

Zur Beantwortung der Fragen darfst du Wörter aus dem Text benutzen, **du darfst aber keine kompletten Sätze abschreiben**. [10]

(a) Was ging nach der Wiedervereinigung in Privatbesitz zurück? [1]

.....

.....

(b) Was ist besonders an der Ehe zwischen Alex und Barbara? Gib **zwei** Details. [2]

.....

.....

(c) Was für Pläne hatte Barbara für das Schloss? [1]

.....

.....

(d) Wer sollte auf dem Schloss leben? Gib **zwei** Details. [2]

.....

.....

(e) Welche Aufgaben haben Barbara und Alex im Schloss übernommen? Gib **zwei** Details. [2]

.....

.....

(f) Welche Rolle hat die Stasi möglicherweise bei Christians Karriere gespielt? [1]

.....

.....

(g) Was ist besonders an Christians Beziehung zu seiner Tochter? [1]

.....

.....

10



Question 4 – Part 2

Lies den Auszug aus dem Text „*Das Bernstein Amulett*“ noch einmal und setze dann **die fehlenden Wörter** in den **Lückentext** ein.

[5]

Nach der Wiedervereinigung **(1)** Barbara und Alex ihren Bungalow in Essen. Sie übernahmen verschiedene **(2)** für das Kinderheim. Viele Leute vermuteten, dass Christian mit der Staatssicherheit **(3)** hat und deshalb Professor in Ost-Berlin geworden war. Christian konzentrierte sich aber seit dem Sommer 1992 nur noch auf die **(4)** Leitung des Kinderheims. Die Suche nach Christians Tochter war **(5)** erfolgreich.

Aufgaben	gestritten	kooperiert	Kosten
sehr	sinnlose	uninteressante	verließen
vermieteten	wenig	zeitintensive	

5



Question 5

Lies den **ersten Teil** des Textes *Kinderarmut* und finde dann den Ausdruck oder das Wort **im Text mit der gleichen Bedeutung**. [5]

Beispiel: verärgert

..... **genervt**

(a) keiner [1]

.....

(b) harten [1]

.....

(c) bekommen [1]

.....

(d) ungünstig [1]

.....

(e) wohnt [1]

.....



Lies den **zweiten Teil** des Textes *Kinderarmut*. Finde dann Satzteile aus **Liste B**, die zu den Satzteilen in **Liste A** passen. **Trage jeweils den entsprechenden Buchstaben in das richtige Kästchen ein.** [5]

Liste A

- | | | |
|--|----------------------|-----|
| 1. Obwohl Nina neues Schulmaterial benötigt, | <input type="text"/> | [1] |
| 2. Aus Geldmangel | <input type="text"/> | [1] |
| 3. Nina träumt davon, | <input type="text"/> | [1] |
| 4. Nina ist nicht | <input type="text"/> | [1] |
| 5. Weil Nina deprimiert ist, ist | <input type="text"/> | [1] |

Liste B

- (a) gibt sie Geld für Süßigkeiten aus.
- (b) sie eine schlechte Schülerin.
- (c) kauft sie sich kein Mittagessen.
- (d) Teil der Gesellschaft.
- (e) sagt sie das ihren Eltern nicht.
- (f) nimmt sie nicht am Schulausflug teil.
- (g) ein Klavier zu kaufen.
- (h) kritisch der Gesellschaft gegenüber.
- (i) spricht sie mit niemandem.
- (j) Klavierunterricht zu nehmen.

5



Lies den **dritten Teil** des Textes *Kinderarmut*. Kreuze **[X]** die richtige Antwort an.

[5]

1. Kinder aus benachteiligten Familien...

[1]

(a) bleiben meistens arm.

☐

(b) arbeiten schwer.

☐

(c) lieben ihr Milieu.

☐

2. Kinderarmut schadet...

[1]

(a) der Politik.

☐

(b) der Gesellschaft.

☐

(c) den Staatsfinanzen.

☐

3. Viele Organisationen bekämpfen...

[1]

(a) die Politik.

☐

(b) aktiv die Armut.

☐

(c) die Armen.

☐

4. „Die Arche“ ist an vielen Orten...

[1]

(a) zu finden.

☐

(b) sehr hilflos.

☐

(c) sehr unbeliebt.

☐


5. „Die Arche“ bietet nicht nur...

[1]

Examiner
only

(a) Geld an.

☐

(b) materielle Hilfe.

☐

(c) Hilfe in England an.

☐

5



Question 6

Lies den Text *Nonverbales Theater mit Kindern aus 10 Nationen* und beantworte die folgenden Fragen **auf Deutsch**.

Zur Beantwortung der Fragen darfst du Wörter aus dem Text benutzen, **du darfst aber keine kompletten Sätze abschreiben**. [20]

- (a) Wo wurde das Theaterstück aufgeführt und wie oft? Gib **zwei** Details. [2]

.....

.....

- (b) Um welche zwei Themen geht es in dem Orchesterwerk? Gib **zwei** Details. [2]

.....

.....

- (c) Was war besonders an dem Theaterstück? [1]

.....

.....

- (d) Inwiefern spricht das Theaterstück die Fantasiewelt der Kinder an? Gib **zwei** Details. [2]

.....

.....

- (e) Warum kamen die Kinder zwei Mal in der Woche zusammen? [1]

.....

.....

- (f) Welche Möglichkeit sollte die Musik den Kindern geben? [1]

.....

.....



(g) Welche Rolle haben Bilder gespielt? Gib **zwei** Details. [2]

.....

.....

(h) Welche Emotionen zeigten die Bilder der Kinder? **Gib zwei Details.** [2]

.....

.....

(i) Wer bekam die Bilder und was wurde damit gemacht? **Gib zwei Details.** [2]

.....

.....

(j) Welchen Einfluss hatte die Musik auf die Kinder? **Gib zwei Details.** [2]

.....

.....

(k) Was durften die Kinder mit der mitgebrachten Geige machen? [1]

.....

.....

(l) Wieso war der Kontakt mit der Geige so wichtig für Samir? **Gib zwei Details.** [2]

.....

.....



Question 7

[20]

20



[illegible]

[illegible]